

FMEA/QFD IM CHEMISCH-ANALYTISCHEN LABOR

QUALITÄTS- UND RISIKOFAKTOREN IM TEAM ZIELGERICHTET ERMITTELN

ALLE THEMEN DER STANDARDVERANSTALTUNG AUCH ALS INHOUSE-TRAINING

1.Tag

Referent und Moderator:

Dr. Stefan Schömer

**FMEA - FEHLERMÖGLICHKEITS- UND
EINFLUSSANALYSE**

9.00 Begrüßung

9.30 Grundlagen und Ziele der FMEA

- Techniken zur Qualitätsförderung
- Anforderungen an die Teilnehmer von FMEA-Projektgruppen
- Start der FMEA, strukturelles Vorgehen beim Projektstart
- Einbinden der MitarbeiterInnen, Metaplantchnik, Kommunikation in FMEA-Projektgruppen, Ishikawa-Diagramm, FTA-Fehlerbaumanalyse

11.00 Nutzen der FMEA zur Projektsteuerung

- Erfahrungsbericht am Projektbeispiel: Regelkartentechnik und SPC-Einführung, Prioritäten setzen, Kriterien bestimmen, Messunsicherheiten als Bewertungskriterium berücksichtigen
- Ergebnisse aus bestehenden Methoden kombinieren (Ishikawa, FTA)
- FMEA als Projekt, stetige Verbesserung gezielt erreichen, Effizienz von Maßnahmen bewerten und optimieren

12.30 Mittagspause

13.30 2-3 Fallbeispiele in Gruppenarbeit

- Erstellen einer FMEA
- Auswahl der Beispielthemen durch die TeilnehmerInnen
- Bearbeiten der ausgewählten Fallbeispiele unter Anleitung

15.00 Präsentation der Gruppenergebnisse

- Die ModeratorInnen der Workshop-Gruppen präsentieren die Ergebnisse und berichten über Erfahrungen während der Gruppenarbeit
- Anschließende Diskussion zu Fragen aus der Projektarbeit

16.30 voraussichtliches Ende des ersten Seminartages

2.Tag

Referentin und Moderatorin:

Dipl.-Ing. Jutta Saatweber

**QFD - QUALITY FUNCTION DEPLOYMENT
DIE STIMME DES KUNDEN**

9.00 Grundlagen und Ziele der QFD

- Voraussetzungen und Anwendungsbereiche für QFD für chemisch - analytische Dienstleistungen und Geschäftsprozesse
- Aufbau interner Kommunikation, Abbau von Reibungsverlusten
- Elemente des "House of Quality", Methodisch systematisches Vorgehen
- Wege zur Qualitätsplanung mit motivierten Mitarbeitern

10.30 QFD im Unternehmen

- Wie wird ein Pilotprojekt QFD im Unternehmen gestartet
- Wie wird das QFD-Team zusammengestellt
- Moderation von QFD-Teams, Anforderungen an ModeratorInnen
- Schrittweises Vorgehen, Erfassen der "Stimme des Kunden" und für QFD strukturieren

12.00 Mittagspause

13.00 2-3 Fallbeispiele in Gruppenarbeit

- Erstellen einer QFD, die TeilnehmerInnen bearbeiten unter Anleitung je ein vor Ort ausgewähltes Fallbeispiel
- Phase 0: Auswahl der Projektthemen durch die Teilnehmer
- Phase I: Übertragen der Kundenanforderungen in technische Qualitätsmerkmale, Prioritäten setzen
- Phase II: Planung und Auswahl geeigneter Analysenverfahren mit Geräten und Komponentenauswahl
- Phase III: relevante Verfahrenskenndaten festlegen

14.30 Präsentation der Gruppenergebnisse

- Die ModeratorInnen der Workshop-Gruppen präsentieren die Ergebnisse und berichten über Erfahrungen während der Gruppenarbeit
- Anschließende Diskussion zu Fragen aus der Projektarbeit

16:00 Ende des Seminars

Kontakt (siehe Rückseite):

Dr. Schömer | QMBalance
Altenkesseler Straße 17
66115 Saarbrücken
www.qmbalance.com

Weitere Informationen:

Ihr Ansprechpartner ist Dr. Stefan Schömer
Tel. +49 681.97 62.730
Fax +49 681.97 62.733
e-mail: schoemer@qmbalance.com

FMEA/QFD IM CHEMISCH-ANALYTISCHEN LABOR

QUALITÄTS- UND RISIKOFAKTOREN IM TEAM ZIELGERICHTET ERMITTELN

ALLE THEMEN DER STANDARDVERANSTALTUNG AUCH ALS INHOUSE-TRAINING

An wen sich das Seminar richtet

- Sie sind Führungskraft oder QM-Beauftragte und wollen auch für die Zukunft sicherstellen, neuen Herausforderungen an die Qualität Ihrer Dienstleistungen und Produkte gerecht zu werden.
- Als Abteilungs-, Labor- oder GruppenleiterIn erreichen Sie dieses Ziel im Team durch zielgerichtete und vorausschauende Risikoanalyse, Konzentration auf die qualitätsrelevanten Geschäftsprozesse und durch Projekte zur Qualitätsfestlegung und -verbesserung gemeinsam mit Ihren MitarbeiterInnen.

Das Seminar bietet

- Grundlagen der FMEA (Fehler- und Fehlermöglichkeitsanalyse) und der QFD (Kundenstimme, kundenorientierte Qualität)
- Warum Qualitätsverbesserungen anstreben - sind 3 sigma oder 1% Fehler nicht ausreichend gut?
- Ziele, Anwendungsbereiche und Methodik von FMEA/QFD
- Starten im Pilotprojekt und Umsetzen in der Routine, Projektgruppen benennen
- die 'Stimme des Kunden' erfassen und strukturieren, Qualitätsplanung im 'House of Quality'
- Langfristige Verbesserungen planen und erreichen, Effizienz gewährleisten
- FMEA/QFD im Zusammenspiel mit etablierten Qualitätstechniken, Integrieren von QM-Methoden
- Kommunikation für FMEA/QFD-Projektgruppen (Metaplan), Moderation von Projektgruppen
- Workshops FMEA und QFD mit Fallbeispielen:
Phase 0: Auswahl der Projektthemen durch die Teilnehmer; Phase I: Übersetzung von Kundenforderungen in technische Qualitätsmerkmale, Prioritäten setzen; Phase II: Planung und Auswahl geeigneter Analysenverfahren mit Geräten und -Komponentenwahl; Phase III: relevante Verfahrenskennndaten festlegen

Die TeilnehmerInnen erhalten das Buch von Jutta Saatweber „Kundenorientierung durch Quality Function Deployment“, C. Hanser Verlag, München

Referenten

- **Jutta Saatweber**
Diplom-Ingenieur., ISC Ingenieurbüro Saatweber Consulting, Bad Homburg
- **Dr. Stefan Schömer**
Diplom-Chemiker, DGQ-Auditor, QMBalance, Saarbrücken

Kontakt per Fax: +49 681.97 62.733

Die Themen Ihrer Standardveranstaltung „FMEA/QFD im chemisch-analytischen Labor“ interessieren mich.

Bitte rufen Sie mich für weitere Informationen an.

Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot zur Durchführung eines Trainings in unserem Hause.

Name:	.....	Tel:	.....
Firma:	.....	Fax:	.....
Abteilung:	.....	e-mail:	.....
Adresse:	.....	Datum/Unterschrift:	.....
